



Co-funded by
the European Union

Projekt-Nr. 2024-1-DE02-KA220-ADU-000245778

STORYLIGHT

Newsletter Nr. 2 Januar 2026

Um

Das Projekt STORYLIGHT nutzt partizipative Aktionsforschung und digitales Storytelling, um die Lebenswege von Migrantinnen zu verfolgen, die aus ihren Heimatländern geflohen sind, und ihren Umgang mit dem Leben im Aufnahmeland zu dokumentieren. Mithilfe digitaler Ressourcen und der Ausbildung von Multiplikator*innen zielt das Projekt darauf ab, digitale Kompetenzen zu stärken, Chancengleichheit zu fördern und Diskriminierung marginalisierter Gruppen entgegenzuwirken. Gleichzeitig werden flexible Online- und Präsenzlernangebote zur digitalen Weiterbildung unterstützt. Indem STORYLIGHT die Stimmen von Migrantinnen in den Mittelpunkt stellt, möchte das Projekt Inklusion, Empowerment und einen gleichberechtigten Zugang zur Erwachsenenbildung in verschiedenen europäischen Kontexten fördern.

Soziale Medien



In dieser Ausgabe

In dieser zweiten Ausgabe des STORYLIGHT-Newsletters stellen wir wichtige Projektergebnisse vor, die bereits verfügbar sind, darunter der Leitfaden für inklusives digitales Storytelling und das Toolkit für Erwachsenenbildner.

Wir informieren Sie außerdem über den Stand der Entwicklung digitaler Ressourcen und kündigen eine bevorstehende transnationale Lern- und Ausbildungsmaßnahme an, die im Juni 2026 in Zypern stattfinden wird.



innopixel



Newsletter Nr. 2 Januar 2026

Leitfaden & Zusammenfassung

Als eines seiner zentralen Ergebnisse hat das Projekt STORYLIGHT den Leitfaden für inklusives digitales Storytelling in der Erwachsenenbildung entwickelt. Dieser basiert auf partizipativer Forschung in fünf europäischen Ländern: Österreich, Belgien, Zypern, Dänemark und Deutschland. Der Leitfaden beleuchtet die Lebensrealität von Migrantinnen und untersucht, wie digitales Storytelling als inklusiver und stärkender Ansatz in der Erwachsenenbildung eingesetzt werden kann.

Um eine breitere Zugänglichkeit zu gewährleisten, steht außerdem eine Kurzfassung des Leitfadens zur Verfügung, die die wichtigsten Ergebnisse und Erkenntnisse aus der Forschungsphase in einem prägnanten und benutzerfreundlichen Format präsentiert.

Verfügbar in: Englisch | Deutsch | Griechisch | Niederländisch



Newsletter Nr. 2 Januar 2026

Werkzeugkasten



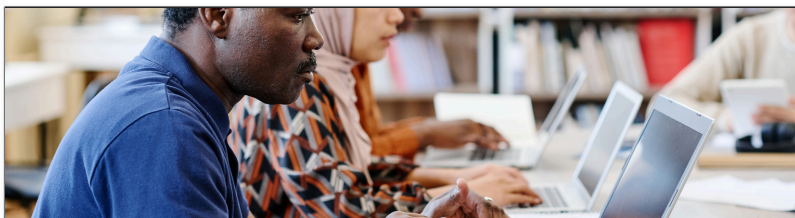
Das Storylight Toolkit für Erwachsenenbildner*innen unterstützt Einrichtungen der Erwachsenenbildung und deren Mitarbeitende, indem es praxisnahe Lernszenarien mit digitalen Erzähltechniken für Migrantinnen anbietet.

Es hilft Pädagog*innen dabei, partizipative und inklusive Ansätze anzuwenden, die die Entwicklung digitaler Kompetenzen, den Selbstausdruck und die Stärkung marginalisierter Gruppen fördern, und unterstützt gleichzeitig flexible Lernwege in verschiedenen Kontexten, einschließlich Online-, Blended-Learning- und Präsenzlernumgebungen.

Das Toolkit übersetzt Forschungsergebnisse in praktische Lernszenarien, die in der Erwachsenenbildung Anwendung finden können.

Inklusives Design

Das Toolkit bietet anpassbare Komponenten für inklusives und barrierefreies (Online-)Lernen und ermöglicht Lehrenden die Gestaltung flexibler Aktivitäten, die auf unterschiedliche Lernbedürfnisse und -kontexte zugeschnitten sind. Es unterstützt diskriminierungsfreie Praktiken und fördert den gleichberechtigten Zugang zu digitalen Lernangeboten für erwachsene Lernende. Die Komponenten sind modular aufgebaut und können je nach Bildungseinrichtung und Lernprofil kombiniert oder angepasst werden.



Praktische Anwendung

Das Toolkit kann in der Erwachsenenbildung, in Weiterbildungsmaßnahmen und in gemeindenahen Einrichtungen eingesetzt werden, um digitales Storytelling in bestehende Programme und Initiativen zu integrieren. Es ist als praktisches Hilfsmittel gedacht, das Lehrende an ihren lokalen Kontext, ihre Zielgruppen und ihre Lernziele anpassen können.

Es unterstützt sowohl einführende als auch fortgeschrittenere Lernaktivitäten, je nach Erfahrung und Bedürfnissen der Teilnehmerinnen. Verfügbar in: Englisch | Deutsch | Griechisch | Niederländisch

Newsletter Nr. 2 Januar 2026

Bevorstehende transnationale Ausbildungsaktivität (LTTA)

Eine transnationale Lern- und Trainingsaktivität (LTTA) findet vom 16. bis 18. Juni 2026 in Zypern statt und wird von Hub Nicosia ausgerichtet. Die Aktivität bringt Erwachsenenbildner und Projektpartner zusammen, um inklusive digitale Erzählformen zu erarbeiten. Hub Nicosia koordiniert das Programm und die Trainingsstruktur. Die in den Arbeitspaketen 2 und 3 erarbeiteten Projektergebnisse fließen aktiv in die Gestaltung der Workshops ein und dienen später als Grundlage für die lokalen Lernworkshops mit Migrantinnen in den Partnerländern.

WP3 Digitale Ressourcen – In Entwicklung

Im Rahmen von WP3 werden derzeit mehrere digitale Ressourcen entwickelt, darunter ein Online-Kurs für Migrantinnen und ein interaktives digitales Spiel, das auf den realen Geschichten von Migrantinnen basiert, die bereits im Rahmen der Aktivitäten von WP2 des Projekts an Fokusgruppen teilgenommen haben.

Diese Ressourcen bauen auf den gelebten Erfahrungen und dem kreativen Input von Migrantinnen auf und verbinden multimodale Ansätze mit inklusiven Erwachsenenbildungspraktiken.

Die Entwicklung ist im Gange, und erste Konzepte und Designelemente werden gemeinsam mit den Partnern und Zielgruppen verfeinert und weiterentwickelt. Dies trägt dazu bei, inklusive und praxisnahe Instrumente für die Erwachsenenbildung zu schaffen. Die Ressourcen sollen Lernen, Reflexion und kreativen Ausdruck durch digitales Storytelling fördern und insbesondere die Weiterbildung von Migrantinnen unterstützen.

Die Ergebnisse werden auf der von Innopixel entwickelten, frei zugänglichen interaktiven E-Learning-Plattform veröffentlicht.

